

**UNIVERSITÄT
ERFURT**

Philosophische
Fakultät

So wirst du ein GeKo!



**STUDENT
AT WORK
IN ERFURT**

Infos, Insider-Tipps und Einblicke
in den Masterstudiengang
Gesundheitskommunikation
(M. Sc.) an der Uni Erfurt

**Hallo und
herzlich
willkommen
in der bunten
GeKo-Welt!**



- › Du hast den Bachelor in der Tasche – in Psychologie, Kommunikationswissenschaft oder im Gesundheitsbereich?
- › Dein Wissensdurst ist noch nicht gestillt?
- › Du willst dich weiter spezialisieren?
- › Du bist auf der Suche nach einem Masterstudiengang mit Mehrwert und Sinn?

Dann bist du hier genau richtig!

Im **Master Gesundheitskommunikation** an der Universität Erfurt beschäftigen wir uns in vier Semestern intensiv mit aktuellen Herausforderungen rund um unsere Gesundheit – insbesondere mit den gesundheitlichen Auswirkungen des Klimawandels.

Neugierig geworden?

Dann bekommst du hier einen Einblick ins Studium.

Die Besonderheit: Diese Broschüre wurde von aktuellen GeKo-Student*innen entwickelt – sozusagen von Studis für Studis. Schließlich standen wir noch vor einigen Semestern vor der gleichen Entscheidung wie du und haben uns die gleichen Fragen gestellt.

Du findest hier alle wichtigen Antworten und Informationen, die bei der Studienwahl und vor Studienbeginn wichtig sind.

Neben Insider-Tipps zur Bewerbung erwarten dich Einblicke in die Studieninhalte und unsere Events, Erfahrungsberichte und konkrete Beispiele, wohin die Wege der GeKo-Absolvent*innen führen.

Uns ist es wichtig, dir einen authentischen und umfassenden Eindruck zu geben, was den GeKo-Master ausmacht. Sollten dennoch Fragen offen bleiben, findest du am Ende auch eine Ansprechperson, an die du dich jederzeit wenden kannst.

Jetzt wünschen wir dir aber erst einmal viel Freude beim Lesen und Eintauchen in die GeKo-Welt!



HANNAH BAUER,
GeKo-Studentin der Kohorte 2022



Dein Weg zum GeKo

Profil

Inhalte

Berwerbung

Forschung

Alumni

Campus

Fragen



Passen GeKo und du zusammen?

Finde es heraus!

4-7

Welche Inhalte erwarten dich im Studium?

Semester 1-4, Wahlmodule und der Draht in die Praxis

8-21

Du willst unbedingt ein GeKo werden?

Zugangsvoraussetzungen und Auswahlverfahren

22-25

Bock auf Forschung?

Exklusive Einblicke, wie sich GeKos einbringen und aktiv forschen

26-29

Was kann man nach dem GeKo-Master eigentlich beruflich machen?

Alumni stellen sich vor

30-31

Was bietet Erfurt und was machen GeKos in ihrer Freizeit?

Einblicke ins Studileben

32-39

Noch Fragen offen?

Ansprechperson und GeKo Social Media-Kanäle

40-41

Dein Profil

Du und der GeKo-Master – ein “perfect match”?

- › Du interessierst dich für Gesundheit, für **Gesundheitsschutz** und alles, was damit zusammenhängt – zum Beispiel **Klimaschutz** – und willst diese Themen näher erforschen.
- › Du verstehst, wie Menschen ticken und möchtest dein **psychologisches Wissen** nutzen, um zu einer gesünderen Gesellschaft beizutragen.
- › Du weißt, wie gute **Kommunikation** funktioniert und willst Botschaften gestalten, die wirklich etwas verändern.
- › Du kommst aus dem Gesundheitsbereich und merkst, dass du mit dem richtigen Handwerkszeug für gute Kommunikation richtig was bewegen könntest.



Gesundheitskommunikation ist für mich eine Leidenschaft, mit der ich andere anstecken will!

Im Masterstudiengang Gesundheitskommunikation lernen Sie das Beste aus verschiedenen Welten, werden zum kritischen Denken angeregt und bekommen das Handwerkszeug für die Herausforderungen der Zukunft.

Prof. Dr. CORNELIA BETSCH,
Inhaberin der Professur für Gesundheitskommunikation und Direktorin
des Institute for Planetary Health
Behaviour an der Universität Erfurt

Wenn es um Gesundheitskommunikation geht, ist das Grundprinzip ganz einfach:

***Verhalten verstehen,
um Verhalten zu ändern!***

Bei uns stehen die Menschen im Mittelpunkt. Wir wollen verstehen, warum sie bestimmte gesundheitsbezogene Entscheidungen treffen.

Durch die **Analyse von kognitiven, emotionalen, sozialen und äußeren Faktoren** können wir die Gründe dafür herausfinden. Wir forschen gemeinsam daran, welche **Theorien** und **empirischen Untersuchungen** sich dafür eignen.

Mit diesem Wissen können wir dann **gezielte Interventionen entwickeln**, um Verhalten positiv zu beeinflussen und Menschen auf ihrem Weg zu einem gesünderen Lebensstil zu unterstützen.



Als Studis in der Gesundheitskommunikation beschäftigen wir uns mit Fragen wie:

- Warum leben Menschen gesund oder ungesund?
- Was hält Menschen davon ab, sich klimagesund zu verhalten?
- Wie können wir Menschen dabei unterstützen, gesünder zu leben?

Wir sind auf einer spannenden Reise, um Antworten zu finden. Unser Ziel ist es, **das menschliche Denken zu verstehen** und die verschiedenen Faktoren zu erkunden, die unser Verhalten beeinflussen. Als Teil des Masterstudiengangs Gesundheitskommunikation tauchen wir tief in die Bereiche **Kommunikationswissenschaft** und **Psychologie** ein.

Im Studium erfahren wir viel über die **Fachgebiete Medizin** und **Public Health**. Zusätzlich dazu erwerben wir wertvolle Kenntnisse in **empirischen Forschungsmethoden** und der Analyse statistischer Daten. Immer praxisnah und anwendungsorientiert!. Gemeinsam erforschen wir die Welt des menschlichen Verhaltens und finden praktische Lösungen.

Lass uns gemeinsam die Grundlagen legen, um einen positiven Einfluss auf die Gesundheit und das Wohlbefinden der Menschen auszuüben!



Gesundheitskommunikation kann nur effektiv sein, wenn man die Menschen versteht. Einstellungen, Wahrnehmung, Emotionen, Selbstwirksamkeit, soziale Kontexte: das alles beeinflusst unsere Gesundheitsentscheidungen.

Wir vermitteln deshalb im GeKo-Master wir wichtige psychologische Grundlagen.

Dr. LARS KORN, Psychologe, stellvertretender Leiter der AG Gesundheitskommunikation am Bernhard Nocht Institut für Tropenmedizin und Teil der Arbeitsgruppe der Gesundheitskommunikation an der Uni Erfurt



Der GeKo-Master ist für mich eine tolle und sinnhafte Ergänzung zu meinem BA-Studium, weil viele Studis aus unterschiedlichen Fachrichtungen in einer familiären und herzlichen Atmosphäre aufeinandertreffen und so von der Interdisziplinarität profitieren.

KATHARINA BENZ, GeKo-Studentin der Kohorte 2022

Neben **psychologischen Modellen** spielen auch **Kommunikationstheorien** eine zentrale Rolle, um **effektive Botschaften** zu **gestalten**. Das ist typisch für den GeKo-Master: Wir betrachten Themen stets aus unterschiedlichen Blickwinkeln und ergänzen unser Wissen in studentischen Teams. Daher richtet sich der Studiengang bewusst an Bachelor-Absolvent*innen aus verschiedenen Fachrichtungen.

Bewerben kannst du dich mit einem B. A. oder B. Sc. in ...



Was dich im Studium erwartet.

oder: Der Master ist das, was du daraus machst

Jetzt weißt du, ob der GeKo zu dir passt – und du zum GeKo.

Kommen wir zur Frage, WAS das Studium beinhaltet:
Dich erwarten unterschiedliche **Seminare**, **Themen** und **Projekte**.
Der im Folgenden geschilderte Studienverlauf dient als Vorge-
schmack, ist aber nur ein Beispiel.

**Du hast natürlich die Möglichkeit, deinen Studienablauf ganz
individuell zu gestalten!**



1. Semester

Deep dive in die Welt der Gesundheitskommunikation

Im **1. Semester** lernst du die Fachgebiete der Gesundheitskommunikation in den jeweiligen Einführungsveranstaltungen kennen. So werden einheitliche Grundlagen für alle GeKo-Studierenden geschaffen.

In verschiedenen **Workshops** taucht ihr gemeinsam in die **Grundlagen der Gesundheitskommunikation** ein. Zusätzlich schweißt euch die **Statistikvorlesung** durch gemeinsame Lernnachmittage eng zusammen. Dadurch entsteht eine wertvolle Wissensbasis, auf der alle gemeinsam in den kommenden Semestern aufbauen können.

Die Vielfalt der Hintergründe, die jede*r einzelne mitbringt, führt zu spannenden Projekten, bei denen alle voneinander lernen.

Wenn du Lust hast, kannst du jetzt auch schon in die ersten **Wahlmodule** schnuppern. **Im Laufe des Studiums musst Du insgesamt 3 Wahlmodule belegen.**

Unser Tipp: Im ersten Semester erwartest dich viel Input, lade dir daher nicht zu viel auf. Die Wahlmodule können auch noch bis zum zweiten Semester warten.



Im Master Gesundheitskommunikation wird das mitgebrachte Wissen aus dem Bachelor-Studium ergänzt durch Psychologie, Kommunikationswissenschaft und Public Health – und es geht in die Anwendung.

Die Projekte, die Studierende durchführen, sind inhaltlich sehr divers, haben immer einen konkreten Anwendungsbezug und so auch eine Wirkung in der echten Welt.

Dr. SARAH EITZE,
Wissenschaftliche Mitarbeiterin
an der Professur Gesundheitskommunikation



Gesundheitskommunikation wirkungsvoll betreiben:
Unsere GeKos entwickeln kreative Konzepte und
setzen sie direkt in die Tat um! Hier zur Langen Nacht
der Wissenschaften an der Universität Erfurt
im Juni 2023.

je nach deiner Vorerfahrung

Einführung Psychologie

Du hattest im Bachelor noch nichts mit Psychologie zu tun? Dann lernst du in diesem Modul alle grundlegenden Begriffe und Theorien kennen. Zudem lest ihr gemeinsam **Studien zu Emotionen, Lernen oder Verhalten** und versteht, wie **psychologische Forschung** funktioniert.

Einführung Kommunikationswissenschaft

Dieses Modul ist für alle, die noch nicht in der Welt von **Lasswell, Luhmann** und **Habermas** zu Hause sind. Es geht um **Kommunikationstheorien**, die **Rolle von Medien in der Gesellschaft** und vieles mehr, um Kommunikation zu verstehen.

Medizinische Grundlagen der Gesundheit I

Falls du im Bachelor noch keine Berührungspunkte mit **Gesundheitsthemen** hattest, lernst du hier die Basics über den **Aufbau des menschlichen Körpers, Organsysteme** und ausgewählte **Krankheitsbilder**. Dieses Wissen hilft dir, Präventionsmaßnahmen zu entwickeln und zu bewerten.

Einführung Public Health I

Hier bekommst du eine Einführung in die **Systeme und Strukturen des Gesundheitswesens, Prävention** und **Gesundheitsförderung** sowie **Public Health-Herausforderungen**, die uns heute und in Zukunft beschäftigen werden.

für alle

Grundlagen und Theorien der Gesundheitskommunikation I

Gemeinsam mit deinen Kommiliton*innen erarbeitest du das Basiswissen für die kommenden Semester, insbesondere **Theorien und Modelle zur Verhaltensveränderung, Kommunikationsstrategien** und **Kampagnenplanung**.

Statistik

Hier tauchst du ein in die Welt der **Inferenzstatistik** und beschäftigst dich mit **Effektstärken, Metaanalysen, Konfidenzintervallen & Co.** Darüber hinaus lernst du, **Evidenz kritisch zu bewerten**. Der freiwillige Vorkurs zu Beginn des Wintersemesters gibt dir die nötigen Grundkenntnisse dafür mit.

2. Semester

Learning by Doing

Im **2. Semester** entwickelst du gemeinsam mit deiner Forschungsgruppe eine **eigene Studie!**

Klingt viel – ist aber machbar und macht sogar Spaß! In einem begleitenden Methodenseminar lernst ihr *step by step* alles, was man für eine originäre und bedeutungsvolle Forschungsarbeit braucht!



Seminarabschluss im Erfurter Steigerwald:
Ausflug des Methodenkurses der GeKo-Kohorte 2021

Als Vorbereitung lernst du im Seminar die Geheimnisse der **systematischen Literaturanalyse** und wichtige **empirische Forschungsmethoden** – oder frischst dein Wissen dazu auf. In kleinen Teams sucht ihr euch spannende Forschungsfragen, wendet passende qualitative und quantitative Methoden an, wertet gemeinsam eure Daten aus und übt euch im Schreiben eines **wissenschaftlichen Papers**.

Im zweiten Semester setzt du dich intensiv mit aktuellen Themenfeldern der Gesundheitskommunikation auseinander und vertieft deine Public Health- und Medizin-Kenntnisse aus dem ersten Semester. Wenn du noch nicht genug hast, kannst du weitere Wahlmodule zu verschiedenen Themenfeldern wählen und dein Wissen entsprechend deiner Interessen vertiefen.

Modulübersicht | 2. Semester

Empirische Methoden

Im Methodenseminar stellen dein Team und du ein **eigenes Forschungsprojekt** auf die Beine! Auf dem Weg dorthin lernst ihr die **Grundlagen qualitativer und quantitativer Forschung** kennen und wendet diese schrittweise auf euer Projekt an. Von der **Literaturrecherche**, über die **Interviewplanung** und **Fragebogengenerierung** bis hin zur **Datenauswertung** gibt es viel zu tun, aber auch viel zu lernen!

Grundlagen und Theorien der Gesundheitskommunikation II

Wie man **gute Evidenz** in ausgewählten Themenfeldern der **Gesundheitskommunikation** ‚findet‘, lernst du in diesem Seminar. Also eine unverzichtbare Grundlage dafür, um fundierte Gesundheitskommunikation zu gestalten.

Medizinische Grundlagen der Gesundheit II

In diesem Seminar tauchst du tiefer ein in die **Welt der Medizin** ein. Du widmest dich Themen wie **Organsystemen, psychischer Gesundheit** oder Diabetes und präsentierst am Ende des Semesters im Rahmen eines ‚Expert*innenkongresses‘ ein ausgewähltes medizinisches Thema.

Einführung Public Health II

Hier dreht sich alles um **Epidemiologie** – also die Häufigkeiten und Ursachen von Erkrankungen. Du lernst verschiedene Test- und Studientypen sowie die **korrekte Verwendung epidemiologischer Begriffe** kennen.

3. Semester

Wer die Wahl hat ...

Das **3. Semester** kannst du ganz nach deinen Vorlieben und Interessen gestalten! Entweder du schnupperst Praxisluft im Rahmen eines **(Auslands-)Praktikums**, absolvierst ein Auslandssemester und sammelst Credits an einer anderen Uni, schreibst **die Große GeKo-Hausarbeit** oder hast noch nicht genug von den **Wahlmodulen** und besuchst noch **weitere Seminare** vor Ort. Alles ist möglich!

4. Semester

Finale mit krönendem Abschluss

Zu Beginn des vierten Semesters wirst du dich vermutlich fragen: Wie schnell können zwei Jahre vergehen?

Im **4. Semester** wartet dann der Höhepunkt deines Studiums: Die **Masterarbeit**. Hier kannst du zeigen, was du in den drei vorherigen Semestern gelernt hast, dich methodisch noch einmal richtig austoben und ein Thema erforschen, das dir am Herzen liegt. Und danach hast du deinen wohlverdienten **Master of Science** in der Tasche!



Aufgrund der Interdisziplinarität des GeKo-Studiengangs konnte ich in Irland meine Kurse flexibel und ganz nach meinen Interessen wählen. So kann der Auslandsaufenthalt in den Studienverlauf problemlos eingeflochten werden.

Neue Kulturen kennenlernen, mit internationalen Studierenden zusammenarbeiten und dabei mein GeKo-Wissen zu vertiefen, war eine wertvolle Erfahrung für mich.

SOPHIA ROSE, GeKo-Studentin
der Kohorte 2021

- › Du möchtest während des Studiums internationale Erfahrungen sammeln?

Die Universität Erfurt verfügt über ein umfangreiches Netzwerk an Partnerhochschulen auf der ganzen Welt. Unser Studiengang baut mehr und mehr Kooperationen mit anderen Universitäten auf. So kannst du nicht nur ein anderes Land kennenlernen, internationale Kontakte knüpfen und deine **Fremdsprachenkenntnisse verbessern**, sondern erhältst auch andere inhaltliche Zugänge zum Fach.



Gemeinsam Wissenschaftskommunikation betreiben und Podcasten im Seminar „Klima und Gesundheit: Kommunikation kreativ und evidenzbasiert gestalten“

Wahlmodule | 1.–4. Semester

In den Wahlmodulen kannst du deine persönlichen Interessen verfolgen und es kommen sicher alle auf ihre Kosten. Die **Wahlmodule** variieren jedes Semester – je nachdem, welche Themen gerade aktuell sind und welche **Forschungsschwerpunkte** die Dozent*innen haben.

Auf der rechten Seite findest du als Vorgeschmack einen Überblick. Über einen Platz in deinem Wunschmodul musst du dir in der Regel keine Sorgen machen – meistens hast du eher die Qual der Wahl, mit welchem spannenden Thema du dich beschäftigen möchtest.

Auch die Prüfungsleistungen können sehr unterschiedlich sein und gehen weit über die typische Hausarbeit hinaus: Mal entwickelst du einen **Chatbot**, schreibst einen **Policy Brief**, entwickelst Items für eine **deutschlandweite Umfrage**, erstellst ein **Poster**, schreibst einen **R-Code** oder produzierst einen **Podcast** ...

Neugierig geworden?
Auf Seite 26 erfährst du mehr über unsere Forschungsprojekte.



Der GeKo-Master bietet uns Studierenden eine Menge Flexibilität und Freiheit. Von Arzt-Patient-innen-Kommunikation und Interventionsgestaltung bis hin zu vertiefter Datenanalyse und wissenschaftlicher Politikberatung ist alles dabei, regional wie global.*

Am Ende gilt: Der Master ist das, was du daraus machst – und das macht ihn so stark.

ROBERT BRUCKMANN,
GeKo-Student der Kohorte 2021

Sozialwissenschaftliche Erklärung individuellen Verhaltens

Hier betrachtest du Theorien und Gesundheitsthemen durch die soziologische Brille. Wie treffen wir Entscheidungen? Welche Rolle spielen soziale Normen? Wenn dich diese und viele weitere Fragen interessieren, dann bist du in diesem Wahlmodul genau richtig!

Psychologische Erklärung individuellen Verhaltens

Psychologischen Grundlagen und Theorien des Urteilens, Entscheidens und menschlichen Verhaltens stehen hier im Mittelpunkt. Du blickst aus psychologischer Sicht auf individuelles Verhalten und entwickelst Interventionen, die Entscheidungsprozesse beeinflussen können.

Verhaltensänderung und Gesundheitsförderung

Hier liegt der Fokus auf Theorien und Anwendungen der Gesundheitskommunikation und -psychologie. Es geht insbesondere um Präventionsmaßnahmen, Nutzung von Gesundheitsinformationen, sowie um Kampagnen- und Interventionsplanung.

Öffentliche Kommunikation

Im Rahmen dieses Moduls wendest du dein Wissen aus der Kommunikationswissenschaft an und erarbeitest beispielsweise Konzepte, wie Gesundheitsthemen medial an das Zielpublikum gerichtet werden und lernst, welche Wirkungen daraus entstehen können.

Interpersonale und Organisationskommunikation

Hier erwartet dich ein breites Spektrum an Themenfeldern – von der Kommunikation zwischen Arzt und Patient*innen, dem betrieblichen Gesundheitsmanagement bis hin zu Entrepreneurship im Bereich des Gesundheitswesens.

Ethik der modernen Medizin

In diesem Modul kannst du dich auf anregende Diskussionen zu aktuellen ethischen und moralischen Fragestellungen freuen, beispielsweise zur individuellen Entscheidungsfähigkeit bezüglich Lebensanfang und -ende, Fortpflanzung oder Organspende.

Vertiefung Forschungskompetenz

Du kannst von Statistik nicht genug bekommen? Hier hast du die Möglichkeit, die Anwendung explorativer und konfirmatorische Methoden zur Gewinnung und Testung von Hypothesen, die Entwicklung von Designs und die Durchführung von Labor- und Feldexperimenten, qualitativen Studien sowie komplexe Datenauswertungen zu vertiefen.



***Innovative Wege
gemeinsam gehen
und neue
wirkungsvolle
Ideen finden!***



Um komplexe Problemstellungen kreativ und systematisch anzugehen, bringen wir im GeKo-Studium theoretische Ansätze und empirische Forschungsmethoden mit Kreativitätstechniken zusammen. Unsere GeKos entwickeln in lebendigen Workshops innovative Ideen für eine wirkungsvolle Gesundheitskommunikation und gestalten so die Zukunft im Bereich Gesundheit und Klima aktiv mit.

Besonders reizvoll sind hierbei partizipative Formate, in denen unsere Studierenden gemeinsam mit Bürger*innen, Unternehmen, politischen Entscheidungsträger*innen und Medienschaffenden kreativ an Konzepten arbeiten.

Dr. des. SABINE BEST,
Wissenschaftliche Mitarbeiterin
an der Professur Gesundheitskommunikation

Als Masterstudierende arbeiten wir an aktuellen, relevanten Fragen zum Thema Gesundheit und oft auch mit **Klimabezug** – denn Klimaschutz ist Gesundheitsschutz!

Uns ist dabei klar geworden: Um den Herausforderungen im Bereich der Gesundheitskommunikation gewachsen zu sein, benötigen wir **innovative Lösungen**, die den Menschen in den Mittelpunkt stellen.

Mit kreativen Methoden wie dem **Design Thinking-Ansatz** entwickeln wir **frische Ideen** und **praxisnahe Ergebnisse**. Sie machen auch eine Menge Spaß! Ob mit **Legó**, **Playmais** oder **Rapid Prototyping** – in Workshops erproben wir gemeinsam die Möglichkeiten bunter und kreativer Ideenentwicklung und verwandeln unsere Konzepte in Interventionen für die Gesundheitskommunikation.



Mich hat während des Studiums und meiner Doktorarbeit vor allem die Anwendung der Themen in der Praxis interessiert.

*Ich habe mich dann selbständig gemacht und berate jetzt Kooperationspartner*innen, zum Beispiel bei der Planung von Gesundheitskampagnen oder wie zentrale Modelle und Theorien für eine gelungene Impfaufklärung genutzt werden können. Eine abwechslungsreiche Aufgabe, mit der ich andere fürs Gründen motivieren möchte.*

DOROTHEE HEINEMEIER,
Doktorandin und Gründerin des
Communication Lab Erfurt

“

”

Der **Austausch mit Gesundheitsorganisationen und -personal, Unternehmen und Gründer*innen, Medien und Politik** ist ein wichtiger Bestandteil unseres Masterstudiums.

Durch **Vorträge** und **Workshops** mit Praxispartner*innen erhalten wir Einblicke in die Arbeitswelt und erfahren auch mehr darüber, vor welchen konkreten Herausforderungen die Praxis steht.

Daraus ergeben sich sogar spannende **Kooperationsprojekte** – beispielsweise **mit Kommunikationsagenturen, Unternehmer*innen oder Journalist*innen**, die sich **mit realen Problemstellungen** an uns wenden. So können wir GeKos bei der Entwicklung von Lösungskonzepten unser Wissen praxisnah anwenden – von der **Analyse** des Problems, über die **Entwicklung einer Strategie** bis zur Gestaltung wirkungsvoller Interventionen.

A photograph of three people (two men and one woman) looking at a smartphone together. The image is overlaid with a white, tilted rectangular box containing text. The entire image has a warm, orange-red color cast.

*Unser direkter
Draht in die
Praxis*

Wie du dich bewerben kannst.

- › Dich sprechen die Inhalte des Masters an und du willst selbst zum GeKo werden?

Hier erklären wir dir step by step, wie das gelingt!

Zugangsvoraussetzungen & Bewerbungsunterlagen

Zunächst benötigst du ein **abgeschlossenes Bachelorstudium** (B.A. oder B. Sc.) in einem Studiengang der **Kommunikationswissenschaft, Psychologie** oder aus dem **Gesundheitsbereich**.

Angrenzende Studiengänge wie **Erziehungswissenschaften** oder **Biologie** sind auch möglich – wenn du 18 ECTS in Statistik und/oder empirischen, sozial- oder verhaltenswissenschaftlichen Methoden nachweisen kannst.

In jedem Fall solltest du erste **Erfahrungen mit empirischen Forschungsmethoden** aus dem Bereich der **Sozial- und Verhaltenswissenschaften** haben.

Du hast schon mit qualitativen oder quantitativen Methoden gearbeitet, kennst statistische Auswertungsverfahren und hast sogar schon eine empirische Projektarbeit durchgeführt? Perfekt!

Da wir im Master forschungspraktisch arbeiten, sind **empirische und statistische Vorkenntnisse** wichtig.*

Nach dem Abschicken deiner Bewerbung werden die Unterlagen von der Auswahlkommission geprüft. Hast du die Zugangsvoraussetzungen erfüllt, erhältst du eine Einladung zu einem persönlichen Gespräch.



Du musst auf keinen Fall Angst vor dem Auswahlgespräch haben. Dich erwartet keine Prüfung, sondern vielmehr ein erstes, angenehmes Kennenlerngespräch.

Es geht vor allem darum, herauszufinden, ob deine Erwartungen an den Studiengang dem entsprechen, was tatsächlich im Master Gesundheitskommunikation angeboten wird.

ANNE-SOPHIE TÄNZER,
GeKo-Studentin der Kohorte 2022

*Aber keine Sorge, du musst kein Statistik-Profi sein. Es reichen Basics, auf denen aufgebaut wird. Wenn du dich noch etwas unsicher fühlst, kannst du dein Wissen auch im **Statistik-Vorkurs** auffrischen.

Der **Wiederholungskurs** beschäftigt sich mit den wichtigsten **inferenzstatistischen Verfahren** wie ANOVA oder Regression und findet vor Beginn des Wintersemesters statt. Informiere dich dazu auf der Webseite des Studiengangs.

Checkliste

› **Motivationsschreiben**

Das Motivationsschreiben im Umfang von max. 750 Wörtern soll eine Übersicht über deinen bisherigen wissenschaftlichen und beruflichen/praxisbezogenen Ausbildungsverlauf wie z. B. absolvierte Praktika, Auslandserfahrungen während des Erststudiums und/oder wissenschaftliche Betätigungen im Bereich der Gesundheitskommunikation umfassen.

› **Tabellarischer Lebenslauf**

› **Transcript of Records (ToR)**

› **Abschlusszeugnis**

Nachweis über ein fachlich einschlägiges Vorstudium (Bachelorzeugnis)

› **Nachweis über relevante Praktika und Tätigkeiten**

› **Nachweis der Methodenkenntnisse**

Nachweis der geforderten 18 Leistungspunkte in sozialwissenschaftlichen Forschungsmethoden/Statistik.

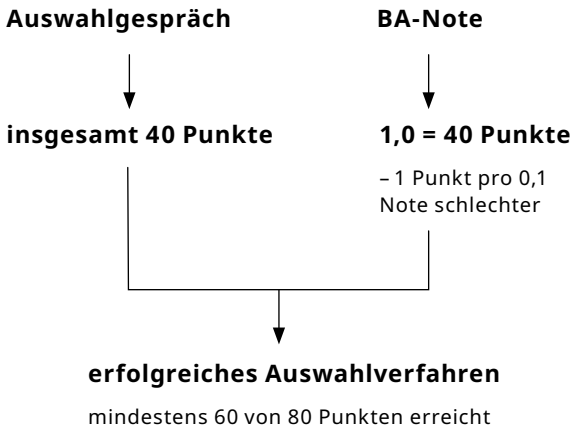
Entweder füllst du dafür die ****tabellarische Leistungsübersicht** aus oder markierst die entsprechenden Veranstaltungen in deiner Notenübersicht.

****** Diese findest du auf der Studiengangswebsite zum Download

Auswahlverfahren

Beim Auswahlverfahren spielen das **Auswahlgespräch** und die **BA-Abschlussnote** eine wichtige Rolle. Für beide gibt's Punkte:

Anhand deiner Unterlagen und des persönlichen Gesprächs werden relevante Kriterien, wie **Kommunikationskompetenz, wissenschaftliche Argumentationsfähigkeit, praktische Erfahrungen** und deine **Motivation** bewertet. Hier kannst du bis zu 40 Punkte sammeln.



Im Auswahlgespräch kannst du jeweils **maximal 10 Punkte** für folgende Kriterien sammeln:

- › **Kommunikationskompetenz und Fähigkeit zur Selbsteinschätzung**
- › **wissenschaftliche Argumentations- und Problemerkennungsfähigkeit**
- › **einschlägige praktische Erfahrungen**
- › **fachliche Motivation, einen wissenschaftlichen Masterstudiengang zu absolvieren**

... **insgesamt also maximal 40 Punkte**

Dein Motivationsschreiben geht in die Bewertung des Auswahlgesprächs ein.



Deine BA-Abschlussnote steht zum Zeitpunkt der Bewerbung noch nicht fest? Gar kein Problem! Durch die Bewertung des Auswahlgesprächs wird die Note ermittelt, die du brauchst, um vom Prüfungsausschuss endgültig zugelassen zu werden. Die Note reichst du dann bis Jahresende bei der Uni ein.

Wenn du durch das Auswahlgespräch und die BA-Abschlussnote mindestens 60 von 80 Punkten hast, wirst du zugelassen.

Es gibt keine Höchstzahl an Zulassungen – wer passt, darf kommen.

Noch Fragen zum Bewerbungsprozess?

Dann schau mal auf diesen Seiten vorbei:

Allgemeine Informationen der Uni Erfurt zur Bewerbung für einen Masterstudiengang:
<https://www.uni-erfurt.de/studium/studienangebot/studienangebote-a-z>

Spezifische Infos zur Bewerbung für den Master Gesundheitskommunikation – mit FAQ!
<https://www.uni-erfurt.de/studium/studienangebot/master/gesundheitskommunikation>

Aktiv Wissenschaft gestalten

Im Master Gesundheitskommunikation geht es natürlich viel darum, theoretisch zu lernen, wie Wissenschaft funktioniert und kommuniziert werden sollte.

Im GeKo-Master erwarten dich viele spannende, **wissenschaftliche Projekte**. Im zweiten Semester stellen wir im **Methodenseminar** in Teams gemeinsam ein eigenes **Forschungsprojekt** auf die Beine. Darin beschäftigen uns Themen wie **klimateilnehmerischer Ernährung**, **Mikroplastik**, **Herzgesundheit** oder **Impfungen** – erforscht wird, was uns interessiert und gesellschaftlich relevant ist.

In den **Wahlmodulen** kannst du weiter in **praxisnahe Forschung** eintauchen oder dich mit **Wissenschaftskommunikation** beschäftigen. Zum Beispiel haben GeKos in einer Meta-Analyse die mentale Gesundheit während der COVID-19-Pandemie im europäischen Vergleich betrachtet und ihre Ergebnisse vor der WHO präsentiert!

Wichtig für unsere Projekte ist stets die Frage:

Wie können wir Erkenntnisse aus der Forschung in die Gesellschaft, Medien und Politik tragen – also gute Wissenschaftskommunikation und Gesundheitskommunikation betreiben?

Stichwort: **Science to Society**



Seminare mit den GeKos machen einfach Spaß! Alle sind unheimlich engagiert. Dadurch entstehen immer neue, vielfältige Projekte, die über die Seminare hinaus einen Mehrwert haben.

Ich freue mich jedes Semester, welche Formate der Wissenschaftskommunikation ich nun mit den GeKos ausprobieren kann – Welche Podcast-Episoden werden wir aufnehmen? Was machen wir am Gesundheitstag?

LEONIE OTTEN,
GeKo-Absolventin der 1. Kohorte und
nun Dozentin und Doktorandin

Beispiele für erfolgreiche GeKo-Projekte:

- » Forschung bei der „*Langen Nacht der Wissenschaften*“ greifbar gemacht (z. B. als Infektions-VR-Spiel, interaktive Räume zu verschiedenen Themen wie Hitze, mentale Gesundheit, Schlaf oder neue Infektionsgefahren durch den Klimawandel)
 - » ein *Wissensbuffet* veranstaltet und evaluiert – also die Wissensvermittlung zum Thema Ernährung beim Schlemmen
 - » Kommunikationsmaterialien wie Flyer oder Videos erstellt
 - » Episoden für einen GeKo-Podcast produziert
 - » Medizinisches Kabarett von Eckart von Hirschhausen evaluiert: *Kann man humorvoll über Organspende aufklären?* (Spoiler: Man kann – und sogar ein wiss. Paper dazu veröffentlichen!)
- » Du hast im Studium Feuer gefangen und möchtest **noch mehr forschen** und **Wissenschaftskommunikation** betreiben?

Dann gibt es vielfältige Möglichkeiten, dich über die Vorlesungen und Seminare hinaus zu engagieren.

Viele GeKo-Studierende arbeiten auch als wissenschaftliche **Hilfskräfte** (HiWis) **im Forschungsbereich der Gesundheitskommunikation**. Als HiWi hast du die Möglichkeit, tiefere Einblicke in aktuelle Forschungsprojekte zu bekommen, aktiv daran im Team mitzuarbeiten, von Wissenschaftler*innen zu lernen und relevante Methodenkenntnisse zu sammeln, die dir später beispielsweise bei der Masterarbeit zugutekommen.



Als HiWi konnte ich an vielen Forschungsprojekten mitwirken – von der Studienplanung bis hin zur Auswertung.

Die Arbeit war für mich persönlich immer sehr sinnstiftend, was auch am riesigen Impact der Forschung des Teams liegt. Meine Arbeit wurde stets wertgeschätzt und ich habe viel gelernt – es war eine unglaublich wertvolle Erfahrung!

KIRA MAUR, GeKo-Studentin
der Kohorte 2021

Gemeinsam lernen am Institute for Planetary Health Behaviour (IPB)

› Du möchtest einen Beitrag zu klimagesundem Verhalten leisten?

Als Studierende der Gesundheitskommunikation sind wir ein wichtiger Teil des **Institute for Planetary Health Behaviour (IPB)** der Universität Erfurt und können uns hier aktiv einbringen.

Die Forschung des Instituts hat zum Ziel, das **Klima- und Gesundheitsverhalten der Menschen verstehen**. Dafür arbeiten Forscher*innen aus Psychologie, Kommunikationswissenschaft, Bildungswissenschaft und Soziologie interdisziplinär zusammen und binden uns Studierende in ihre Arbeit ein.

In den Lehrveranstaltungen und Projekten lernen wir GeKos, **Gesundheitskommunikation- und Klimakommunikation evidenzbasiert zu gestalten** und zu bewerten. Und wir entwickeln Ideen, wie man diese verbessern kann. So können auch wir Studierenden einen wertvollen Beitrag zur Verbesserung von klimagesundem Verhalten leisten.



Damit uns die gesellschaftliche Transformation auch auf Systemebene gelingt, brauchen wir dringend kompetenten Nachwuchs, der Gesundheitsförderung und Klimaschutz auf verhaltenswissenschaftliche Beine stellt und in die Gesellschaft wirkt.

Junge Menschen hierfür zu interessieren und auszubilden, ist für mich ein großes Privileg. So gestalten unsere GeKos bereits während ihres Studiums unsere Wissenschaftskommunikation mit. Dabei lernen sie Wissenschaft für unterschiedliche Zielgruppen verständlich und anregend darzustellen.

Dr. MIRJAM JENNY, Wissenschaftliche Geschäftsführerin des Institute for Planetary Health Behaviour und Lead Science2Society am Seminar für Medien- und Kommunikationswissenschaft

Und dann?

Was GeKos nach dem Studium machen.

Die Möglichkeiten sind so vielfältig!

Und der Gesundheitssektor wächst und wächst und wächst ...

Manche GeKos bleiben in der Wissenschaft, lehren und promovieren, andere arbeiten in Kommunikationsagenturen, Startups, Verbänden oder Beratungsstellen und einige haben sogar den Schritt in die Selbstständigkeit gewagt.

Kurzum: Das Knowhow aus deinem GeKo-Master ist in vielen Bereichen gefragt und eröffnet dir verschiedene berufliche Perspektiven.

... andere arbeiten in Kommunikationsagenturen, Startups, Verbänden oder **im Bereich der Gesundheitsförderung** und einige haben sogar den Schritt in die Selbstständigkeit gewagt.

Wissenschaft und Lehre



„Was habe ich aus der GeKo Zeit für meinen späteren Weg mitgenommen? Eigentlich alles Mögliche. Sei es die Zusammenarbeit in Gruppen, das Interpretieren von wissenschaftlichen Studien oder die umfangreichen Einblicke in verschiedene Bereiche der Gesundheitskommunikation!“

Ich blicke immer super gerne und mit einem großartigen Gefühl an diese Zeit zurück und bin dankbar für das Wissen und die Erfahrungen!“

ELENA ENGEL, Projektmitarbeiterin am Center for Social & Health Innovation in Innsbruck und Doktorandin an der Universität Wien



„Während meines Studiums war ich 1,5 Jahre lang Hiwi im Team von Cornelia Betsch – umso mehr freue ich mich, auch nach Abschluss des GeKo-Masters der Uni Erfurt treu zu bleiben. Im Sommersemester 2023 vertrete ich die Geschäftsführung des Seminars für Medien- und Kommunikationswissenschaften.“

Besondere Freude macht mir die Arbeit mit den Studierenden. Durch die Lehre kann ich meine persönliche Begeisterung an dem Fach auch an die nächste Generation weitergeben.“

JOHANNA HÜBENTHAL, Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Universität Erfurt

PR/Kommunikationsagentur

„Zu meinem jetzigen Arbeitgeber bin ich gekommen, weil die ehemalige Leiterin der Healthcare Unit bei Fleishman Hillard einen Vortrag an der Uni Erfurt gehalten und dabei direkt mein Interesse geweckt hat. Eine Mail und ein Gespräch später hatte ich mein Traineeship in der Tasche!“

MARIUS SCHWARZER, PR-Berater bei FleishmanHillard



Krankenversicherung / Verband

„Die interdisziplinären Themen und Konzepte sowie die Praxispartner aus Gesellschaft, Wissenschaft und Politik, die ich im Rahmen meines Studiums kennenlernen durfte, haben mich sehr inspiriert und optimal auf meine Tätigkeit als Referent für digitale Prävention und Gesundheitsförderung beim PKV-Verband vorbereitet.“

MARTIN REEMTS, Referent für Prävention, Digital Health & E-Health beim Verband der Privaten Krankenversicherungen e.V. (PKV)



Prävention und Gesundheitsförderung

„Ich bin im Bereich der Projektleitung tätig, das heißt, ich konzipiere, begleite und evaluiere Präventionsprojekte – alles, was ich im Studium gelernt habe, von Grundlagen bis zu Detailwissen – findet fast täglich Anwendung.“

HEIDE SOPHIE BERTHOLD, Projektleiterin bei der Thüringischen Krebsgesellschaft e. V.



Selbstständigkeit und Gründung

„Nach meinem GeKo-Studium habe ich mich mit ‚Patientengeflüster‘ im Bereich der interpersonalen Kommunikation im Gesundheitswesen selbstständig gemacht. So kann ich einen Beitrag dazu leisten, die Gesundheit von Menschen positiv zu beeinflussen und gleichzeitig den Berufsalltag von Personen im Gesundheitswesen erleichtern.“

Dank meines Studiums kann ich hierfür die relevanten psychologischen und kommunikativen Aspekte kombinieren.“

LAURA GRAMPP, Gründerin von Patientengeflüster



Studi- und Campusleben

Was du als GeKo erleben kannst.

Ein Studium findet nicht nur in Seminarräumen, Hörsälen oder am Schreibtisch statt!

Mindestens genauso wichtig sind gemeinsame Erlebnisse mit Kommiliton*innen, das Erkunden einer neuen Stadt und die besonderen Orte, die dabei entdeckt werden.

Erfurt ist zwar die größte Stadt Thüringens, aber mit knapp 214.000 Einwohner*innen noch eher eine kleine Großstadt.

Der Vorteil: Alles ist fußläufig oder mit dem Rad schnell erreichbar und bei einem Spaziergang durch die Altstadt trifft man oft zufällig auf ein bekanntes Gesicht. Als Hochschulstadt bietet Erfurt zudem ein breites kulturelles Angebot, von **Bars** und **Clubs**, über **Theateraufführungen** und **Lesungen** bis hin zu **Museen, die Student*innen kostenlos besuchen können.**

rechts: an der Krämerbrücke
links: hinter der Bibliothek







Campus



Auch auf dem **Campus** der Universität Erfurt erwarten dich einige Highlights. **Gruppentreffen** machen in der **modernen Bibliothek** gleich etwas mehr Spaß und das **Campus Café Hilgenfeld** oder die **Mensa** verschönern die Zeit zwischen den Vorlesungen ...



*Die legendäre
„GeKo-Reunion“*





Um den **Austausch von aktuellen und ehemaligen GeKos** zu fördern, wurde die „GeKo-Reunion“ ins Leben gerufen. Einmal im Jahr kommen Studierende, Alumni, Lehrende und Kooperationspartner*innen zusammen, können sich kennenlernen und ausgiebig plaudern.

Die perfekte Gelegenheit, um neue **Kontakte zu knüpfen** und **Ideen für Praktikumsstellen** oder den späteren **Berufsweg** zu sammeln!

Studierende des 3. Semesters stellen an diesem Tag ihre **Forschungsarbeiten** vor, Ehemalige berichten von ihrem **Berufseinstieg** und **Absolvent*innen werden verabschiedet**.



Zudem gibt es bei **Gastvorträgen** spannende Einblicke in die Praxis: 2022 war beispielsweise Maïke Voss zu Gast – die Geschäftsführerin von KLUG | Allianz für Klimawandel und Gesundheit e.V. berichtete von der Arbeit mit politischen Entscheidungsträger*innen.



Halte die Augen offen!

Aktuelle Informationen, Ankündigungen zu Events und Workshops, persönliche Einblicke in den Studierendenalltag und die Projekte gibt es auf unserem Instagram-Kanal und bei LinkedIn!

*Noch Fragen?
Hier findest du Antworten!*

- › Du bist neugierig auf den Studiengang, hast aber noch ein paar Fragen?

Dann melde dich gerne bei:

Dr. des. Sabine Best,
der Studienfachberaterin für den
Master Gesundheitskommunikation

sabine.best@uni-erfurt.de
+49 361 737-1637



@Gesundheitskommunikation



**Master Gesundheitskommunikation
Uni Erfurt**

*Wir freuen uns auf deine Bewerbung
und dich vielleicht schon bald in Erfurt
begrüßen zu dürfen!*

Universität Erfurt | Philosophische Fakultät
Seminar für Medien- und Kommunikations-
wissenschaft
Nordhäuser Str. 63
99089 ERFURT

IMPRESSUM

*Autor*innen*

Hannah Bauer, Anne-Sophie Tänzer, Kira Maur

Foto ©

123rf.com/evgenyatamanenko (Umschlag Rückseite)
Franky Siegler (S.28, 36-38)
Johannes Schöps (S. 34 oben)
Universität Erfurt (S. 2-3, 25, 32, 33, 34 unten, 35)
Jana George (S.29)
alle weiteren privat

Gestaltung

george@pfadfinder-gestaltung.de

mit freundlicher
Unterstützung vieler
GeKo-Kommiliton*innen,
Alumni sowie von
Leonie Otten und
Dr. des. Sabine Best

Stand: Januar 2024

Bewege etwas in Gesellschaft,
Politik und Medien! Werde Teil
unserer innovativen, dynamischen
und interdisziplinären Community
an der grünen Campus-Uni
im Herzen Deutschlands!

**Hol Dir Dein Upgrade
in Kommunikation!**

MASTER-Studiengänge



**M.A. Globale Kommunikation:
Politik und Gesellschaft**



**M.A. Kinder-
und Jugendmedien**



**M.Sc. Gesundheits-
kommunikation**